

Niederschrift über die ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin

Sitzungstermin: Mittwoch, 26.03.2014

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:31 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum Neverin, Neubrandenburger Straße 48, 17039 Neverin

Anwesende

Vorsitz

Herr Helmut Frosch	Bürgermeister/in
Herr Rüdiger Wink	1. stellv. Bürgermeister/in
Herr Helmut Hesse	2. stellv. Bürgermeister/in

Mitglieder

Herr Heiner Geppert	Gemeindevertreter/in
Frau Brigitt Kluthe	Gemeindevertreter/in
Herr Udo Löggow	Gemeindevertreter/in
Herr Franz Nebe	Gemeindevertreter/in
Herr Martin Pforte	Gemeindevertreter/in
Herr Olaf Ring	Gemeindevertreter/in
Frau Brigitte Schönitz	Gemeindevertreter/in

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.02.2014
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Anfragen der Gemeindevertreter
7. Beschluss über die Hauptsatzung der Gemeinde Neverin
VO-35-HA-2014-087
8. Erfrischungs- und Verpflegungsgelder für die Europa- und Kommunalwahlen am 25.05.2014
VO-35-OA-2014-086
9. Informationen zum 2. Teil der Dorfchronik

10. Informationen zur Förderrichtlinie der Pomerania (Bau Gemeindezentrum)
11. Annahme einer Geldspende für die Kita Neverin nach § 44 Abs. 4 KV M-V
VO-35-FI-2014-091

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Frosch eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter und Gäste. Die Gemeindevertreter wurden ordnungsgemäß zur Gemeindevertretersitzung eingeladen. Es sind 10 von 10 Gemeindevertretern anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

zu 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Frosch beantragt die Tagesordnung im öffentlichen Teil um folgenden Tagesordnungspunkt zu erweitern:

TOP 11 - Annahme einer Geldspende für die Kita Neverin nach § 44 Abs. 4 KV M-V

Alle folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 4 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.02.2014

Die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 12.02.2014 lag den Gemeindevertretern vor

Es wurden folgende Anmerkungen getätigt:

- zu TOP 5, Anstrich 1: Die Büromöbel für die Kita wurden gekauft. Die Zahl der Krippenplätze wird auf Grundlage einer Ausnahmegenehmigung nicht reduziert.
- zu TOP 6: Durch die Firma Voigt wurde der Gemeinde noch kein Kostenangebot zur Beleuchtung des Wasserturms vorgelegt. Im Zuge der Straßensanierung wurde ein Leerrohr zwischen dem Gemeindezentrum und dem Wasserturm integriert.
- zu TOP 13: Die Neueinstellung in der Kita erfolgte zum 01.03.2014.

Die Niederschrift wurde mit folgendem Ergebnis bestätigt:

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters

Herr Frosch informiert über folgende Sachverhalte.

1. Der Mittelraum der drei Gruppenräume der Kita Neverin, darf nicht weiter als Gruppenraum genutzt werden. Daher werden die bestehenden Gruppen in zwei Gruppen zusammengefasst. Der Mittelraum dient dann als Essens- und Kulturraum. Die Konzeption des Jugendamtes des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte sieht vor, den Raum in drei Bereiche aufzuteilen (Sofa-/Puppenecke, Bauecke, Medien-/Lesecke).
Um die Materialien für die optische Trennung und die Ausstattung der drei Bereiche zu realisieren, beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin ca 1.200 € zu investieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Durch die Leiterin der Kita wurde die Konzeption zur 60 Jahrfeier der Kita Neverin vorgelegt. Geplant ist eine Springburg, ein Zelt, ein Dorfumzug, ein Zauberer, Ballonmodellieren, eine Kaffeerunde mit allen ehemaligen Mitarbeitern der Kita. Stattfinden soll alles auf dem Gelände der Kita.
3. Bei einer Besichtigung des KTO's Neverin gemeinsam mit Herrn Freitag und dem Jugendamt des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte wurde angemerkt, dass für die obere Etage nicht ausreichend Fluchtwege vorhanden sind. Varianten zur Behebung des Problems wären, der Ausbau eines Fensters zur Tür, zu welcher eine Fluchttreppe führt. Eine weitere Möglichkeit wäre, den Hort in die Container an der Schule zu verlegen sobald das Rechnungsprüfungsamt aus diesen Räumlichkeiten ausgezogen ist. Hier müssten jedoch vorerst die Voraussetzungen geprüft, sowie Renovierungsabieten abgewägt werden. Innerhalb eines Vierteljahres muss die Planung beim Landkreis Mecklenburgische Seenplatte vorliegen.
Herr Geppert wird eine Vorortbesichtigung mit dem Jugendamt des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte in den Containern an der Schule organisieren, um die Tauglichkeit der Räume für einen Hort zu prüfen.
Sollte nach Abwägung der beiden Möglichkeiten die Variante der Fluchttreppe am KTO Gebäude favorisiert werden, beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin die Planung an Herrn Freitag zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 1 Enthaltung

4. Bei einem Gespräch vor Ort, hat einer der Käufer der Mülldeponie die Pläne für das Gelände erläutert. Geplant ist, Solarfelder auf dem Grundstück zu errichten.
Herr Pforte informiert, dass durch seine Schüler zum Thema Mülldeponie zum Abschluss eines Schülerprojektes ein Abschlussfilm gedreht wurde. Dieser wird im Latücht in Neubrandenburg anlässlich eines Wettbewerbes gezeigt. Die durch die Schüler zusammengetragenen Unterlagen wurden dem Nordkurier übergeben. Nun versucht dieser eine Stellungnahme des Landes Mecklenburg-Vorpommern zur Bereinigung der Deponie zu bekommen.
Herr Geppert merkt an, dass es wichtig wäre, den Wertstoffhof zu erhalten. Dieser wird durch den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte betrieben.
5. Fördermittel für den Abriss der Gebäude auf dem Speichergelände in Glocksinn wurden beantragt.
Der Kaufinteressent für den Speicher Glocksinn, hat die von ihm geforderte Konzeption zur Umgestaltung des Speichergeländes noch nicht der Gemeinde vorgelegt. Sollten zwischenzeitlich Fördermittel für den Abriss genehmigt werden, empfiehlt der Bauausschuss den Abriss voranzutreiben.
6. Die Sanierung des Abschnitts der Kreisstraße vom Amt Neverin bis zum Wasserturm sowie die Buswendeschleife werden in der 14. Kalenderwoche 2014 fertiggestellt. Die durch die Umleitung in der Hofstraße entstandenen Schäden werden neu geteert.
7. Die Firma Hinz & Wegner GmbH will den Zaun parallel zur Straße erneuern. Da ein Teil der Grünfläche zwischen Amtsgebäude und Parkplatz der Gemeinde gehört, wurde angefragt, ob die Gemeinde ihren Teil des Zauns ebenfalls erneuern möchte. Herr Löggow schlägt anstatt des Zauns eine Begrenzung durch eine Hecke vor. Vor der Entscheidung wird eine Vorortbesichtigung stattfinden.

8. Durch Herrn Voigt wurde angefragt, ob durch die Gemeinde Neverin Interesse besteht, zwei Luftgewehre für 300,00 € käuflich zu erwerben um bei Dorffesten einen Schießstand vorhalten zu können.
Die Gemeindevertreter lehnen dieses Angebot ab.
9. Der Holzbelag des Badestegs an der Badestelle am Haussee Neverin ist morsch. Da Hinweisschilder mit dem Vermerk „Baden auf eigene Gefahr“ sowie die Kennzeichnung als nichtoffizielle Badestelle nicht ausreichen um die Gemeinde bei einem Schadensfall aus der Haftung zu nehmen, diskutieren die Gemeindevertreter über einen Abriss des Stegs.
Herr Wink schlägt vor sich demnächst vor Ort ein Bild zu machen, um entscheiden zu können, ob er mithilfe eines Traktors die Brücke herausziehen kann.
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin beschließt auf der heutigen Sitzung, den Steg an der Badestelle am Haussee abzureißen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 1 Enthaltung

zu 6 Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Geppert informiert über den aktuellen Stand der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED Technik. Von der Firma Udo Voigt liegt ein Angebot zur Umrüstung sowie eine Kosten-/ Nutzenrechnung vor. Aus dieser geht hervor, dass je nach Lampentyp eine Amortisierungszeit von 9 – 32 Jahren möglich ist. Die Kosten für eine Umrüstung würden sich auf ca. 112.000 € belaufen. Für die Zukunft sind zu prüfen, ob Fördermöglichkeiten für derartige Maßnahmen bestehen, die Leistungsdauer von LED Lampen sowie die Kosten der Umrüstung im Ortsteil Glocksinn.

Weiter ist ein zweites Angebot zum Vergleich einzuholen.

Herr Löggow schlägt vor, einen Elektroplaner in die Maßnahme einzubeziehen.

Dieser Vorschlag findet mehrheitliche Zustimmung der Gemeindevertreter.

zu 7 Beschluss über die Hauptsatzung der Gemeinde Neverin VO-35-HA-2014-087

Herr Frosch informiert über die Änderungen in der Hauptsatzung.

Die Gemeindevertreter beschließen mit nachfolgendem Abstimmungsergebnis die Satzung zum 01.04.2014 Inkrafttreten zu lassen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die Hauptsatzung in der vorliegenden Fassung.

Begründung:

Bestandteil der Hauptsatzung sind die Entschädigungskriterien für den Bürgermeister, seine Stellvertreter und die Ausschüsse.

Mit der Neufassung der Entschädigungsverordnung M-V gab es eine Reihe Veränderungen, die in der vorliegenden Hauptsatzung entsprechend umgesetzt werden.

Es entstehen Mehrkosten sowohl bei der Entschädigung für die stellvertretenden Bürgermeister (Vorschlag: insgesamt 60 € pro Monat) als auch beim Sitzungsgeld (Steigerung um 10 € pro Sitzung und Gemeindevertreter bzw. Ausschussmitglied).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	10
davon anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 8 Erfrischungs- und Verpflegungsgelder für die Europa- VO-35-OA-2014-086
und Kommunalwahlen am 25.05.2014**

Erfrischungsgelder

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin beschließt auf ihrer heutigen Sitzung zu dem gesetzlich zur Verfügung gestellten Erfrischungsgeld i. H. v. 21,00 € pro Wahlvorstandsmitglied zusätzlich einen Betrag von 29,00 € zu zahlen.

Somit erhält jedes Wahlvorstandsmitglied ein Erfrischungsgeld i. H. v. insgesamt 50,00 € pro Wahltag.

Verpflegungsgeld

Des Weiteren beschließt die Gemeindevertretung, dass der Wahlvorstand

☒ ein Verpflegungsgeld i. H. v. 30,00 € pro Wahltag erhält.

☐ kein weiteres Verpflegungsgeld erhält.

(zutreffendes bitte ankreuzen)

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	10
davon anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 9 Informationen zum 2. Teil der Dorfchronik

Herr Geppert informiert, dass der 2. Teil der Dorfchronik ca. 30 farbige A4 Seiten umfasst. Nach kurzer Diskussion beschließen die Gemeindevertreter jedem Haushalt ein Exemplar des 2. Teils der Dorfchronik zukommen zu lassen (ca. 500 Exemplare). Herr Frosch wird im Amt Neverin erfragen, wie viele Haushalte in Neverin vorhanden sind. Herr Geppert wird sich bei Druckereien nach Preisen für den Druck von ca. 500 Exemplaren erkundigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	10
davon anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 10 Informationen zur Förderrichtlinie der Pomerania (Bau
Gemeindezentrum)**

Herr Frosch informiert über ein Gespräch mit den verantwortlichen der Pomerania e.V. und dem Bauamt Neverin.

In der 14. Kalenderwoche wird ein weiteres Treffen mit einer polnischen Delegation stattfinden. Hier sollen unter anderem die Gespräche zum Gemeindezentrum vorangetrieben werden.

Zu diesem Treffen werden zwei Helfer für die Mittagsversorgung am Samstag den 05.04.2014 benötigt. Das Mittagessen an diesem Tag findet im Gemeindezentrum Neverin statt. Frau Schönitz und Herr Geppert erklären sich hierzu bereit.

**zu 11 Annahme einer Geldspende für die Kita Neverin nach § VO-35-FI-2014-091
44 Abs. 4 KV M-V**

Die Gemeindevertretung Neverin beschließt die Annahme der Geldspende von der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz in Höhe von 100,00 €. Die Spende dient der Unterstützung eines Erlebnistages für die Kinder der Kita Neverin, anlässlich des 60. Jubiläums.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	10
davon anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Bürgermeister/in

Herr Nils Alexander
Schriftführer/in